

**Bernd Heinemann:**

## **Findet die FDP den Sozialstaat blöd? – Schwarz-Gelb für Kopfpauschale**

*Zur Debatte um den Erhalt der solidarischen Kranken- und Pflegeversicherung erklärt der gesundheitspolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Bernd Heinemann:*

Die FDP hat in der Debatte gesagt, der von SPD und Bündnis 90/Die Grünen vorgelegte Antrag sei „blöde“. Damit hat sie sich entlarvt: Der Inhalt des Antrages zielt darauf, die solidarische Kranken- und Pflegeversicherung als eine der wichtigsten Säulen des Sozialstaates zu erhalten. Das findet die FDP blöd. Das ist deutlich und ebenso entlarvend wie ihre Behauptung, das gegenwärtige System sei eine „Staatsmedizin“. Damit ignoriert die FDP das selbstverwaltete Gesundheitssystem von Ärzten und Kassen.

In namentlicher Abstimmung hat auch die gesamte CDU und die Regierung für die Kopfpauschale und damit gegen das Solidarprinzip in der Kranken- und Pflegeversicherung gestimmt – auch das ist deutlich und entlarvend. Für die Gesundheit ist nichts Gutes zu erwarten.